

# KALK-FEINSPACHTTEL DURAPID CA 480



- > auf natürlicher Kalk-Basis
- > verbessert Raumklima
- > hoch diffusionsfähig

## Produktbeschreibung

Kalk-Feinspachtel DURAPID CA 480 ist eine pulverförmige feine Spachtelmasse auf Kalkbasis zur händischen und maschinellen Verarbeitung im Innenbereich. Zur Herstellung diffusionsoffener glatter Flächenspachtelungen, die zur Regulierung der Luftfeuchte und damit zu einem behaglichen Raumklima beitragen.

### Lieferform

Gebinde	Überverpackung	Palette
20 KG / PS	-	54 PS

### Lagerung

Frostfrei, kühl und trocken auf Holzrost im unangebrochenen Originalgebände lagerfähig 365 Tage

## Verarbeitung

### Empfohlenes Werkzeug

Langsam laufendes elektrisches Rührwerk, geeignetes Mischgefäß, Traufel, Glättkelle, Spachtel. Die Reinigung des Werkzeuges erfolgt mit klarem Wasser.

### Anmischen

Zunächst 8 Liter sauberes Wasser pro Sack in ein geeignetes Gefäß vorlegen, MUREXIN Kalk-Feinspachtel DURAPID CA 480 einstreuen und 5 - 10 Minuten sumpfen lassen. Dann mit geeignetem Rührwerk aufrühren, bis eine knollenfreie, cremige Verarbeitungskonsistenz entsteht.

### Verarbeiten

Händische Verarbeitung:

MUREXIN Kalk-Feinspachtel DURAPID CA 480 mit der Stahltraufel aufbringen, abziehen und erhärten lassen.

Für eine feinere Oberfläche die Spachtelung nach gänzlicher Erhärtung (je nach Witterung und Untergrundsauhfähigkeit ab ca. 2 h) in einem zweiten Arbeitsschritt mit MUREXIN Kalk-Feinspachtel DURAPID CA 480 in etwas dünnerer Konsistenz überziehen und gewünschte Oberfläche (Glätte) herstellen.

### Maschinelle Verarbeitung:

Bereits angemischte pastöse MUREXIN Kalk-Feinspachtel DURAPID CA 480 mit für Spachtelmassen geeigneter Nassfördereinrichtung (z. Bsp. Strobl Strobot 401 S, PFT Ritmo, PFT Swing, PFT N2, etc.) aufspritzen, mit der Stahltraufel abziehen und erhärten lassen. Nach gänzlicher Erhärtung (je nach Witterung und Untergrundsauhfähigkeit ab ca. 2 h) mit MUREXIN Kalk-Feinspachtel DURAPID CA 480 in etwas dünnerer Konsistenz überziehen und gewünschte Oberfläche (Glätte) herstellen. Gesamtschichtdicke 1 – 3 mm möglich, 2 – 3 mm optimal.

## Technische Angaben

Schüttdichte	ca. 1200 kg/m <sup>2</sup>
Größtkorn	0,1 mm
Farbe	weiß
Verbrauch	ca. 1,2 kg/m <sup>2</sup> pro mm Schichtdicke
Schichtdicke	1 - 3 mm pro Arbeitsgang
Verarbeitungszeit	ca. 8 Stunden (je nach Witterung)
Wasserbedarf	ca. 8 l/20 kg Sack

## Prüfzeugnisse

**Geprüft nach (Norm, Klassifizierung ...)**  
ÖNORM EN 998-1

## Untergrund

### Geeignete Untergründe

Kalkzement und Zementputze P Ic; P II; P III  
Kalkzement und Zementputze P II & P III  
Beton, Porenbeton

Der Untergrund muss trocken, frostfrei, fest, tragfähig, formstabil und frei von Staub, Schmutz, Öl, Fett, Trennmitteln und losen Teilen sein und den geltenden technischen nationalen und europäischen Richtlinien, Normen sowie den "Allgemein anerkannten Regeln des Fachs" entsprechen.

## Produkt- und Verarbeitungshinweise

### Materialhinweise:

- Bei Verarbeitung außerhalb des idealen Temperatur- und/oder Luftfeuchtigkeitsbereiches können sich die Materialeigenschaften merklich verändern.
- Materialien vor der Verarbeitung entsprechend temperieren!
- Um die Produkteigenschaften beizubehalten, dürfen keine Fremdmaterialien beigemischt werden!
- Wasserzugabemengen oder Verdünnungsangaben sind genauest einzuhalten!

**50130, KALK-FEINSPACHTTEL DURAPID CA 480, gültig ab: 20.07.2023, Flora Cyhlar, Seite 2**

## Farb- und Anstrichtechnik

- Abgetönte Produkte vor der Verwendung auf Farbtongenauigkeit überprüfen!
- Farbgleichheit kann nur innerhalb einer Charge gewährleistet werden.
- Die Farbtonausbildung wird durch die Umgebungsbedingungen wesentlich beeinflusst.
- Pulverförmige Spachtelmassen sind nach dem Öffnen der Originalverpackung alsbald zu verbrauchen.
- In bereits ansteigende Gipsputzmassen kein Wasser zugeben; Anrührgefäß vor jeder neuen Anmischung reinigen.
- Poren und Lunker im Beton sind in einem eigenen Arbeitsgang zu verspachteln, insbesondere um Blasenbildung in der Spachtelung zu vermeiden.

### Umgebungshinweise:

- Nicht bei Temperaturen unter + 5°C verarbeiten!
- Der ideale Temperaturbereich für Material, Untergrund und Luft liegt bei + 15°C bis + 25°C.
- Der ideale Luftfeuchtigkeitsbereich liegt bei 40 % bis 60 % relativer Feuchte.
- Erhöhte Luftfeuchtigkeit und/oder niedrigere Temperaturen verzögern, niedrige Luftfeuchtigkeit und/oder höhere Temperaturen beschleunigen die Trocknung, Abbindung und Erhärtung.
- Während der Trocknungs-, Reaktions- und Erhärtungsphase ist für ausreichende Belüftung zu sorgen; Zugluft ist zu vermeiden!
- Vor direkter Sonneneinstrahlung, Wind und Wetter schützen!
- Angrenzende Bauteile schützen!
- Erhöhte Luftfeuchtigkeit infolge von Putz- und Estricharbeiten können zur Quellung und zum Abplatzen von Gipsputzmassen führen.

### Tipps:

- Grundsätzlich empfehlen wir vorab eine Probefläche anzulegen oder mittels Kleinversuch vor zu testen.
- Produktdatenblätter aller im System verwendeten MUREXIN Produkte beachten.
- Für Ausbesserungsarbeiten ein unverfälschtes Originalprodukt der jeweiligen Charge aufbewahren.

Bei unseren Angaben handelt es sich um Durchschnittswerte, welche unter Laborbedingungen ermittelt wurden. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

## Sicherheitshinweise

Produktspezifische Informationen hinsichtlich Zusammensetzung, Umgang, Reinigung, entsprechender Maßnahmen und Entsorgung sind dem Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Dieses Merkblatt basiert auf umfangreichen Erfahrungen, will nach bestem Wissen beraten, ist ohne Rechtsverbindlichkeit und begründet weder ein vertragliches Rechtsverhältnis noch eine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Für die Güte unserer Materialien garantieren wir im Rahmen unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Die Anwendung unserer Produkte darf nur durch Fachleute und/oder versierte, fachkundige und entsprechend handwerklich begabte Personen erfolgen. Der Anwender kann nicht von einer Rückfrage bei Unklarheiten sowie einer fachmännischen Verarbeitung entbunden werden. Grundsätzlich empfehlen wir vorab eine Probefläche anzulegen oder mittels Kleinversuch vor zu testen. Naturgemäß können nicht alle möglichen, gegenwärtigen und zukünftigen Anwendungsfälle und Besonderheiten lückenlos beinhaltet sein. Auf Angaben, welche man bei Fachleuten als bekannt voraussetzen kann, wurde verzichtet.

Die geltenden, technischen, nationalen und europäischen Normen, Richtlinien und Merkblätter betreffend Materialien, Untergrund und nachfolgendem Aufbau beachten! Gegebenenfalls Bedenken anmelden. Mit Herausgabe einer neuen Version verliert diese ihre Gültigkeit.

Das jeweils neueste Merkblatt, Sicherheitsdatenblatt und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind im Internet unter [www.murexin.com](http://www.murexin.com) abrufbar.